

Inhaltsverzeichnis

Literaturübersicht	VII
--------------------------	-----

Erster Abschnitt: Begriffsbestimmungen/Technische und rechtliche Grundlagen

A. Allgemeine Begriffe	1
I. E-Commerce, E-Business, M-Business	1
II. B2B, B2C, C2C.....	1
III. E-Government.....	1
1. Definition.....	1
2. Die Bürgerkarte	2
3. Beispiele für E-Government in Österreich	2
B. Das Internet.....	4
I. Allgemeines	4
1. Begriff und Aufbau	4
2. Zugang.....	5
II. Kommerziell nutzbare Internet-Dienste	6
C. Möglichkeiten der kommerziellen Nutzung (Übersicht)	7
I. Webauftritt/Werbung im Internet.....	7
II. Vertragsabschluss im Internet: Die relevanten Bereiche	7
1. B2B-Verträge	7
2. Dienstleistungen	8
3. Online-Shopping	9
4. Finanzdienstleistungen	9
D. Rechtliche Rahmenbedingungen des E-Business (Überblick).....	9
I. Anwendbarkeit des allgemeinen Zivilrechts und der Sonderprivatrechte.....	9
II. Die wichtigsten EU-Rechtsakte für das E-Business und ihre Umsetzung in Österreich.....	10
1. Fernabsatzrichtlinie und Fernabsatzgesetz	10
2. Signaturrichtlinie, Signaturgesetz und Signaturverordnung.....	10
3. E-Commerce-Richtlinie und E-Commerce-Gesetz.....	11
4. Informations-Richtlinie und Urheberrechtsgesetz-Novelle 2003	12
5. E-Geld-Richtlinie und E-Geld-Gesetz.....	13
6. Datenschutzrichtlinien und Datenschutzgesetz	13
7. Zugangskontrolldienste-Richtlinie und Zugangskontrollgesetz	14
8. Finanzdienstleistungs-Richtlinie und Fern-Finanzdienstleistungs-Gesetz	14
9. Rechtsdurchsetzungs-Richtlinie und Gesetzesentwurf für eine Urheberrechtsgesetz-Novelle 2006 ..	14
10. Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken.....	15
III. Andere materiellrechtliche Grundlagen	15
1. E-Government-Gesetz und Verwaltungssignaturverordnung	15
2. Telekommunikationsgesetz 2003	16

3. UN-Kaufrecht	16
4. UNCITRAL Model Law on Electronic Commerce und Model Law on Electronic Signatures	17
5. GUIDEC	17
IV. IPR und IZVR	17
1. EVÜ	17
2. EuGVÜ/LGVÜ	17
3. EuGVVO	17
4. Ausblick	18

Zweiter Abschnitt: Webauftritt/Werbung im Internet

A. Der Domain Name	19
I. Begriff und Allgemeines	19
1. Domain Name System	19
2. Domain-Vergabe	19
II. Domainstreitigkeiten	20
1. Allgemeines	20
2. Rechtsgrundlagen	20
3. Streitschlichtungsstellen	22
B. Verantwortlichkeit für Inhalte von Webseiten	23
I. Ausgangspunkt und Verantwortlichkeit für eigene Inhalte	23
II. Verantwortlichkeit für fremde Inhalte – Provider	23
1. Allgemeines	23
2. Verantwortlichkeit des Access-Providers	23
3. Verantwortlichkeit des Content-Providers	24
4. Verantwortlichkeit des Host-Providers	24
5. Überwachungs- und Mitteilungspflichten/weitergehende Vorschriften	25
III. Verantwortlichkeit für fremde Inhalte – Linksetzer und Suchmaschinenbetreiber	25
1. Verantwortlichkeit des Linksetzers	25
2. Verantwortlichkeit der Betreiber von Suchmaschinen	27
IV. Sonderfragen	27
1. Meta-Tags	27
2. Surface-Links, Deep-Links, Framing und Inline-Links	28
C. Werbung im Internet	29
I. Vorbemerkung	29
II. Informations- und Kennzeichnungspflichten	30
III. E-mail-Werbung und Werbung per SMS	30
1. Zulässigkeit	30
2. Rechtliches Vorgehen gegen unaufgeforderte e-mail-Werbung bzw Werbung per SMS	31
3. Schäden durch e-mail-Werbung	31
IV. Werbung durch „reglementierte Berufe“	32
D. Datenschutz im Internet	32
I. Einführung und Rechtsgrundlagen	32
1. Allgemeines	32
2. Datenschutzgesetz 2000	32

3. Telekommunikationsgesetz 2003	33
II. Spezielle Fragen des Datenschutzes im Internet	34
1. Cookies	34
2. Web-Logs (Logfiles)	35
3. Web-Bugs	36
4. Schutz von e-mails	36
5. Auskunftspflicht des Access-Providers	36

Dritter Abschnitt: Vertragsrecht

A. Allgemeines Vertragsrecht	38
I. Die „elektronische“ Willenserklärung	38
1. Begriffsbestimmungen	38
2. Technisch mögliche Formen der elektronischen Willenserklärung	39
3. Die Zulässigkeit elektronischer Willenserklärungen im rechtsgeschäftlichen Verkehr	40
4. Abgabe der elektronischen Willenserklärung	41
5. Abgrenzung der Risikobereiche bei der Erklärungsübermittlung	41
6. Zugang der elektronischen Willenserklärung	42
7. Auslegung von elektronischen Willenserklärungen	45
8. Widerruf einer elektronischen Willenserklärung	45
9. Anfechtung einer elektronischen Willenserklärung	46
II. Der Abschluss des elektronischen Vertrages	47
1. Allgemeines	47
2. Angebot	48
3. Annahme	49
4. Formerfordernisse	51
5. Die Beweiskraft elektronischer Dokumente	52
III. Vertragsabschluss unter Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)	53
1. Allgemeines	53
2. Wirksame Einbeziehung von AGB (Einbeziehungskontrolle)	53
3. Möglichkeit zumutbarer Kenntnisnahme	54
4. Besondere Vorschriften des ECG	55
5. Geltungskontrolle und Inhaltskontrolle	55
IV. Die Vertragsabwicklung	56
1. Allgemeines	56
2. Die Erfüllungsfrist	57
3. Das Rücktrittsrecht des Verbrauchers	58
4. Fragen der Vertragserfüllung	61
V. Informationspflichten	61
1. Allgemeines	61
2. Die Informationspflichten nach dem ECG	61
3. Die Informationspflichten nach dem FernabsatzG	64
4. Die Informationspflichten nach dem FernFinG	65
5. Die Informationspflichten nach dem MedienG	66
B. Besonderes Vertragsrecht: Typen von Internetverträgen	66

I. Providerverträge.....	66
1. Allgemeines und Einführung.....	66
2. Vertragsrechtliche Zuordnung der Einzelleistungen	68
II. Internet-Auktionen und Powershopping	69
1. Begriffsbestimmungen und Funktionsweise	69
2. Rechtliche Aspekte	71
III. Finanzdienstleistungen.....	75
1. Allgemeines.....	75
2. Online-Banking	76
3. Online-Brokerage	80
4. Vermittlung von Finanzdienstleistungen im Internet	80
IV. Electronic Data Interchange (EDI)	81
1. Begriff und Anwendungsbereich.....	81
2. Rechtliche Regelungen	81
V. Sonstige Dienstleistungsverträge	82
1. Online-Datenbankrecherchen	82
2. Push-Dienste.....	82
3. Web-Design-Verträge	82
4. Werbebanner-Verträge	82
VI. Verträge über Downloadable Goods.....	83
1. Allgemeines.....	83
2. Software-Download.....	83

Vierter Abschnitt: Die elektronische Signatur

A. Einleitung	84
I. Allgemeines	84
II. Begriff und Zweck der digitalen (elektronischen) Signatur.....	84
1. Definition.....	84
2. Zweck	85
B. Technische Grundlagen	85
I. Asymmetrische Kryptographie	85
II. Erstellung einer digitalen Signatur.....	86
1. Errechnung eines Hashwerts und Verknüpfung mit dem zu signierenden Dokument	86
2. Praktische Anwendung	87
III. Verifikation	87
IV. Zertifikat.....	88
1. Überprüfung der Identität des Signators.....	88
2. Ausstellung eines Zertifikats	89
3. Verfügbarkeit von Zertifikaten.....	89
V. Zeitstempel.....	90
VI. Exkurs: Verschlüsselung.....	91
C. Rechtliche Regelung der elektronischen Signatur	92
I. Allgemeines	92
II. Das Signaturgesetz.....	92

1. Regelungsbereiche.....	92
2. Arten von elektronischen Signaturen	93
3. Zertifizierungsdiensteanbieter	95
4. Aufsicht über die Zertifizierungsdiensteanbieter und freiwillige Akkreditierung.....	95
5. Pflichten der Vertragsparteien.....	96
6. Haftung der Zertifizierungsdiensteanbieter.....	96
7. Anerkennung ausländischer Zertifikate.....	97
III. Die Signaturverordnung.....	98
IV. Die Signaturen nach dem E-Government-Gesetz	98
1. Die Verwaltungssignatur	98
2. Die Amtssignatur.....	99

Fünfter Abschnitt: Elektronischer Zahlungsverkehr

A. Vorbemerkungen	100
B. Herkömmliche Zahlungsformen im Netzgeschäft	100
C. Zahlung mittels Kreditkarte	101
I. Ausgangslage	101
II. Zum Missbrauchsrisiko des Karteninhabers	103
III. SSL und PIN-gesicherte Systeme	104
D. Prepaid-Zahlungsinstrumente	105
I. paysafecard.....	105
II. @Quick	106
E. Billing-Systeme (Zahlung via Handy oder Provider)	107
I. Bezahlen mit dem Handy	107
II. paybox.....	107
F. Einbindung von Online-Banking-Systemen	108

Sechster Abschnitt: IPR und IZVR

A. Rechtsanwendung (IPR)	110
I. Einleitung	110
II. Auf Verträge anwendbares Recht	110
1. UN-Kaufrecht.....	110
2. Unternehmerverträge im Anwendungsbereich des EVÜ	110
3. Verbraucherverträge im Anwendungsbereich des EVÜ	111
4. Verträge außerhalb des Anwendungsbereiches des EVÜ	112
III. Anknüpfung bei nichtvertraglichen Ansprüchen	112
1. Das Problem	112
2. Das Herkunftslandprinzip im Binnenmarkt.....	112
3. Vom Herkunftslandprinzip nicht erfasster Bereich	114
B. Rechtsdurchsetzung	115
I. Gerichtsstand und internationale Zuständigkeit.....	115
1. Rechtsgrundlagen	115
2. Gerichtsstands- und Zuständigkeitsvereinbarungen nach EuGVÜ/LGVÜ/EuGVVO	115
3. Gerichtsstand bei Mangel einer Zuständigkeitsvereinbarung nach EuGVÜ/LGVÜ/EuGVVO.....	116

4. Internationale Zuständigkeit außerhalb des Anwendungsbereiches von EuGVÜ/LGVÜ/EuGVVO..	117
II. Anerkennung ausländischer Entscheidungen und Vollstreckbarkeit	118
III. Schiedsgerichte und Schiedsstellen.....	118
Abkürzungsverzeichnis und Glossar technischer Begriffe	119
Stichwortverzeichnis	126

Bearbeitet haben

- *Sonja Janisch* die Abschnitte I-IV und VI.

Die Autorin dankt herzlich Dr. *Peter Schartner* (Universität Klagenfurt) für die wertvolle Hilfe im Bereich der technischen Grundlagen der elektronischen Signatur.

- *Peter Mader* den Abschnitt V.